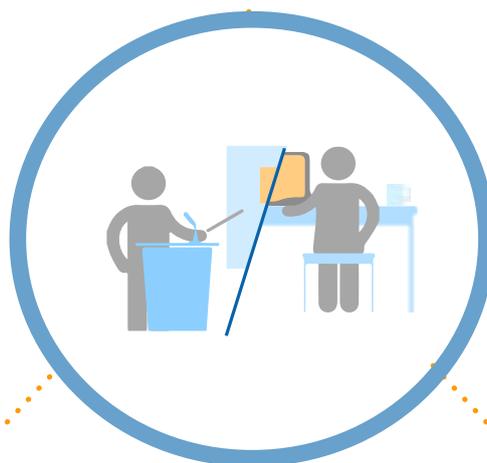


BEISPIELHAFTES EINSATZKONZEPT: BLENDED LEARNING-SEMINAR MIT TOPSIM – GENERAL MANAGEMENT IN DER TOPSIM – CLOUD

Bei Blended Learning-Konzepten übernimmt das Planspiel typischerweise die Funktion einer dynamischen Fallstudie und bildet damit den roten Faden durch eine semesterbegleitende Lehrveranstaltung. Die Entscheidungsphasen liegen hier außerhalb der Präsenzzeiten und werden von den Teilnehmern selbstständig organisiert. Nachfolgend wird ein Lehrkonzept einer 5 ECTS Lehrveranstaltung mit 13 Präsenzveranstaltungen vorgestellt.

BEISPIELHAFTE RAHMENBEDINGUNGEN

- ▶ **Titel der Lehrveranstaltung:** Führungsorientiertes Rechnungswesen
- ▶ **Studiengang; Semester:** Medienwirtschaft (Bachelor), 5. Semester
- ▶ **ECTS:** 5
- ▶ **Workload:** 150, Stunden davon 50 Stunden Präsenzstudium und 100 Stunden Selbststudium
- ▶ **Anzahl Studierende:** 12-100
- ▶ **Eingesetztes Planspiel:** TOPSIM – General Management Pro-Szenario 8 Perioden
- ▶ **Durchführungsform:** Semesterbegleitend



BEISPIELE FÜR BEGLEITENDE AUFGABEN

- ▶ Vorbereitung einer Bilanzpressekonferenz
- ▶ Analyse des Quartalsberichts eines DAX-Unternehmens
- ▶ Erstellung des Geschäftsberichts

BEISPIELE FÜR PRÜFUNGSLEISTUNGEN

- ▶ Investor-Relations-Präsentation
- ▶ Erstellung eines Geschäftsbericht
- ▶ Klausur

STÄRKEN VON BLENDED LEARNING-SEMINAREN:

- ▶ Besonders gut eignen sich Blended Learning-Konzepte, um neue **Fachinhalte zu vermitteln** und neu erlernte **Methoden direkt anzuwenden**.
- ▶ Umfangreiche **Zusatzaufgaben** zum Planspiel und **Referate** können gut integriert und im Selbststudium umgesetzt werden.
- ▶ Das Planspiel dient als roter Faden durch die gesamte Vorlesung und zeigt die praktische Relevanz der behandelten Inhalte auf.
- ▶ Vermitteln von tiefgehendem und umfangreichem **Wissen** im Bereich der **Betriebswirtschaftslehre**.

Unternehmens-
steuerung

wachsen &
investieren

Risiken verstehen
und steuern

Werte schaffen

Nachhaltig-
keit

Termin

1

2

3

Theorieeinheit

- ▶ Refresher Externes und Internes Rechnungswesen

- ▶ Strategieprozess
- ▶ Balanced Scorecards
- ▶ Strategy-Maps

- ▶ Analyse des Berichtswesens
- ▶ Planung und Budgetierung
- ▶ Deckungsbeitragsrechnung

Planspieleinheit & Gruppenaufgaben

- ▶ Teamfindung und Rollenverteilung
- ▶ Entscheidungen Periode 1

- ▶ Analyse Ergebnisse Periode 1
- ▶ Entscheidungen Periode 2

- ▶ Analyse Ergebnisse Periode 2
- ▶ Entscheidungen Periode 3

Termin

4

5

Theorieeinheit

- ▶ Investitionen, Finanzierung, Finanzplanung und Kapitalkosten

Planspieleinheit & Gruppenaufgaben

- ▶ Analyse Ergebnisse Periode 3
- ▶ Entscheidungen Periode 4

- ▶ Bilanzpressekonferenz: Teampräsentationen 4-Jahresplan

Termin

6

7

8

Theorieeinheit

- ▶ Internationale Rechnungslegung und BilMoG, Bilanzpolitik, Kennzahlen I

- ▶ Praxisvortrag Unternehmensvertreter

- ▶ Kosten- und Risikomanagement, Risikoreporting und –publizität, Kennzahlen II

Planspieleinheit & Gruppenaufgaben

- ▶ Analyse Ergebnisse Periode 4
- ▶ Entscheidungen Periode 5

- ▶ Analyse Ergebnisse Periode 5
- ▶ Entscheidungen Periode 6

- ▶ Analyse Ergebnisse Periode 6
- ▶ Entscheidungen Periode 7

Termin

9

10

11

Theorieeinheit

- ▶ Finanzkommunikation

- ▶ Unternehmensbewertung und wertorientierte Unternehmensführung

Planspieleinheit & Gruppenaufgaben

- ▶ Analyse des Quartalsberichts eines DAX-Unternehmens

- ▶ Analyse Ergebnisse Periode 7
- ▶ Entscheidungen Periode 8

- ▶ Beratung zur Erstellung des Geschäftsberichts

Termin

12

13

Theorieeinheit

- ▶ Beyond the numbers I: Prozesskostenrechnung, Lifecycle-Costing

- ▶ Beyond the numbers II: weitere moderne Konzepte
- ▶ Abschluss

Planspieleinheit & Gruppenaufgaben

- ▶ Analyse Ergebnisse Periode 8

- ▶ Abgabe der Geschäftsberichte